

„Weg vom typischen Riesling“

Insgesamt 17 Mitgliedsbetriebe haben beim Ortenau-internen Wettbewerb 56 Riesling-Weine angestellt. Bester Riesling und bester Betrieb ist das Weingut Siegbert Bimmerle.

VON UNSERER REDAKTION

Ortenau. Im Ortenau-internen Wettbewerb um den besten Riesling und den besten Riesling-Betrieb ging dieses Jahr das Weingut Siegbert Bimmerle aus Renchen-Erlach mit Kellermeister Philipp Milke als klarer Sieger hervor. Sowohl als bester Betrieb, wie auch mit dem „2021 Riesling Porphy“, einer trockenen Spätlese, belegte das Weingut Siegbert Bimmerle den ersten Platz, teilt das Weinparadies Ortenau mit. Als zweiter Betrieb wurde das Weingut Andreas Laible/Durbach ausgezeichnet. Den dritten Rang erreichte das Schwarzwald Weinhaus am Mauerberg, Baden-Baden/Neuweier mit einer trockenen Spätlese vom Neuweierer Mauerberg (2020), den dritten Platz konnte ebenfalls mit einer trockenen Spätlese, einem 2021 Durbacher Plaelrain, die Durbacher Winzergenossenschaft erringen.

Den zweiten Platz bei den prämierten trockenen Rieslingen belegte das Baden-Badener Weinhaus am Mauerberg, Baden-Baden/Neuweier mit einer trockenen Spätlese vom Neuweierer Mauerberg (2020), den dritten Platz konnte ebenfalls mit einer trockenen Spätlese, einem 2021 Durbacher Plaelrain, die Durbacher Winzergenossenschaft erringen.

Laut Pressemitteilung wurden von 17 Mitgliedsbetrieben des Weinparadieses Ortenau insgesamt 56 Riesling-Weine angestellt – der Wettbewerb der Ortenauer Weingüter, Weinhäuser und Winzergenossenschaften wurde in gewohnter Weise beim Badischen Weinbauverband von Manuela Krayer vorbereitet und ausgewertet. Als Mitglied einer fachkundigen Jury, die die Weine blind verkostete, fungierte dieses Jahr Jürgen Jehle, Keller-



Strahlende Gesichter gab es bei den Ausgezeichneten.

Foto: Pressebüro Matt-Willmatt

meister des Weinguts Abril aus Bischoffingen am Kaiserstuhl.

Eng beieinander

Seiner Einschätzung nach lagen die Weine des Jahrgangs 2021 bei relativ modernem Ausbau sehr eng beieinander, bemerkenswert seine Aussage „vom typisch trockenen Riesling geht man langsam weg.“ Die Weine des Jahrgangs 2020 waren im Vergleich zum Jahr 2021 allerdings vollmundiger. Der Ausbau im Holzfass brachte Weine hervor, die eine ausgewogene Balance aus Frucht und Holz aufwiesen. Die Säure

lag beim Jahrgang 2021 im Allgemeinen recht hoch, dies „steht dem Ortenauer Riesling aber sehr gut, denn durch seine Säure und Mineralität könne er nur gewinnen“.

Stephan Danner als Sprecher und Vorsitzender des Weinparadieses Ortenau blickte in seiner Rede im Schwarzwald Resort Dollenberg – Relais & Châteaux Hotel auf 20 Jahre Top-Ten Riesling zurück. Er sprach seinen Dank und Anerkennung an die Ortenauer Betriebe aus, die in den letzten zwei Jahrzehnten bis zu 17-mal unter den Top-Ten Riesling-Betrieben vertreten waren: Das

Weingut & Privatkellerei Bimmerle KG, das Weingut Andreas Laible und die Oberkircher Winzer eG mit den Betrieben Villa Heynburg und Winzerkeller Hex vom Dasenstein in Kapfelrodeck.

Qualitätssicherung

Er zeigte sich erfreut, dass die Ortenauer Weinbaubetriebe in so großer Zahl teilgenommen haben, heißt es weiter. Ein vergleichbarer gebietsinterner Wettbewerb sei in Deutschland nicht so leicht zu finden. Die Top-Ten Prämierung diene auch der Qualitätssteigerung des Rieslings.

Stephan Danner und Katja Remer, die Beauftragte für Weintourismus und Marketing übergaben die Auszeichnungen an die Top-Ten Betriebe zusammen mit der frisch gewählten Badischen Weinprinzessin 2022/23 Lisa Huber, die aus Durbach stammt.

Hotelier Meinrad Schmiederer überreichte Siegbert Bimmerle den Dollenberg-Pokal 2022 und Sterne Koch Martin Herrmann bereitete mit seinem Küchenteam ein mehrgängiges Menü, das mit den Top-Ten-Riesling Siegerweinen korrespondierte.



Platz 1 - zweimal!

- TOP TEN Riesling:
- ★ Bester Betrieb der Ortenau
- ★ Bester Riesling der Ortenau



INFORMIERT

Die ausgezeichneten Betriebe und Weine

Riesling Top-Ten-Betriebe – ab Platz vier in alphabetischer Reihenfolge: Weingut Siegbert Bimmerle, Renchen-Erlach (Platz 1); Weingut Andreas Laible, Durbach (2); Schwarzwald Weinhaus am Mauerberg, Baden-Baden/Neuweier; Durbacher Winzergenossenschaft;

Weingut Weinhaus Schwörer, Durbach; Winzerkeller Hex vom Dasenstein; Oberkircher Winzer eG, Oberkirch; Weingut Schloss Ortenberg GmbH & Co. KG, Ortenberg; Weingut & Privatkellerei Bimmerle KG, Renchen-Erlach.

Top-Ten Riesling – die drei besten trockenen Weine: Platz 1, 2021 Riesling

Porphy, Spätlese trocken, Weingut Siegbert Bimmerle, Renchen-Erlach; Platz 2, 2020 Riesling Neuweierer Mauerberg, Spätlese trocken, Baden-Badener Weinhaus am Mauerberg, Baden-Baden/Neuweier; Platz 3, 2021 Durbacher Plaelrain Klingelberger, Spätlese trocken, Durbacher Winzergenossenschaft.